Presseinformation

27. Oktober 2006

Diesel-Nostalgie im Kamptal

Erlebnisfahrten auf einzigartigen Strecken

Am Bahnhof Etsdorf-Straß werden morgen, Samstag, 28. Oktober, im Beisein von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann die Werkstätte und die Wartungshalle für Nostalgie-Bahnfahrzeuge der Dieselnostalgie GmbH eröffnet. Aus diesem Anlass findet auch ein „Tag der offenen Tür“ statt, bei dem die ausgestellten Nostalgiefahrzeuge aus den Jahren 1933 bis 1969 besichtigt werden können.

In der langen Tradition der Bahnfahrt im Kamptal sind die Diesellok eine ganz besondere Attraktion. Die Dieselnostalgie GmbH mit Sitz in Hadersdorf am Kamp erhält einige Fahrzeuge für Touristikfahrten und Nostalgieveranstaltungen der Nachwelt.

Mit diesen historischen Fahrzeugen bietet die Dieselnostalgie GmbH Erlebnisfahrten auf einzigartigen Strecken. „Das Waldviertel ist ein äußerst beliebtes Ausflugsziel und ein Naturerlebnis- und Erholungsgebiet zugleich - die Nostalgiebahn stellt dabei ein wichtiges Angebot dar“, betont dazu Gabmann. Die landschaftlich einmalige Kamptalbahnstrecke mit bekannten Brückenbauwerken ist heute mit den Nostalgiebahnfahrten eine wichtige Tourismusattraktion im Kamptal und wird auch vom Land Niederösterreich im Rahmen der ecoplus-Regionalförderung unterstützt.

Seit 2002 wurden zwei Ausbaustufen des Projektes „Nostalgieerlebnis Kamptalbahn“ von ecoplus gefördert und eine Wartungs- und Fahrzeughalle sowie die erforderlichen Gleiszufahrten errichtet. Weiters entstand ein neu adaptierter Fuhrpark mit zwei stärkeren Loks. Ebenso wurde die eigene Werkstätte für eine ganzjährige und funktional höherwertige Nutzung ausgebaut.

Nach dem Erfolg des Erlebniszuges Wachau ("Rad-Tramper") im Jahr 2005 gibt es seit heuer mit den ÖBB als Partner ein weiteres attraktiveres Nostalgieangebot: BesucherInnen konnten vom 1. April bis Ende Oktober täglich eine Nostalgie-Fahrt genießen; dieses Angebot bleibt noch bis Mitte Dezember an den Wochenenden aufrecht.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Das touristische Angebot der Region wird durch dieses Projekt weiter aufgewertet“, ist Gabmann überzeugt. „Dadurch wird das Kamptal verstärkt als Ausflugsgebiet positioniert und die Attraktivität der Kamptalbahn noch weiter gesteigert.“

Weitere Informationen: Büro LHStv. Gabmann, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at